

Pressemitteilung

Energie sparen, Kosten senken, Klima schonen Immobilienmesse home² informiert über zukunftsoffene Energiekonzepte

Hamburg, 19. November 2019. Die Vorbereitungen für die home² laufen auf Hochtouren: In wenigen Wochen findet Hamburgs Verbrauchermesse für Immobilien, Bauen und Modernisieren auf dem Hamburger Messegelände statt. Vom 24. bis 26. Januar 2020 erwartet die Besucher auf rund 15.000 Quadratmetern ein umfassendes Informations- und Beratungsprogramm rund um das Kaufen, Bauen, Sanieren und Renovieren von Immobilien und Wohnungen. Dazu gehören auch Lösungen für zukunftsoffene Energiekonzepte und die energetische Optimierung der eigenen vier Wände.

Energiesparpotenziale beim Heizen

Für über 25 Millionen Bundesbürger ist Energiesparen ein wichtiges Thema (Quelle: Statista, Umfrage in Deutschland zur Bedeutung des Energiesparens bis 2019). Fast jeder Dritte spart beim Heizen und beinahe jeder Vierte achtet darauf, das Licht beim Verlassen des Zimmers auszuschalten (Quelle: Bosch Thermotechnik GmbH, Repräsentative Umfrage „Energiesparen im Haushalt“, 2019). Bei der Umstellung der Heizungsanlage auf ein effizienteres und klimafreundliches System ist allerdings noch viel Luft nach oben: In nur 0,5 Prozent der etwa 19 Millionen Wohngebäude in Deutschland sorgen Holz oder Pellets für wohlige Wärme, Elektro-Wärmepumpen kommen in gerade einmal gut drei Prozent zum Einsatz, Ölheizungen sind dagegen in fast 30 Prozent vertreten (Quelle: Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW), repräsentative Studie „Wie heizt Deutschland?“, 2019).

Technische Innovationen für die Wärmewende

Welche zukunftsweisenden Lösungen es für die Wärmewende gibt, zeigen auf der home² zahlreiche namhafte Heizungshersteller, darunter Vaillant, der seine neuen Wärmepumpenmodelle vorstellt, die sich auch für die Modernisierung von älteren Bestandsimmobilien eignen. Neben etablierten Produkten für die kombinierte Wärme- und Stromerzeugung präsentiert Viessmann mit „Vitovalor“ die Brennstoffzelle als Heiztechnologie der Zukunft. Über so genannte Hybridheizungen, die fossile und erneuerbare Energieträger miteinander koppeln, informiert Buderus.

Bei Brötje stehen Energiekonzepte im Fokus, die Solarkollektoren, Wärmepumpen und einen dazu passenden Speicher miteinander verbinden. Zu den Innovationen, die Stiebel Eltron zeigt, gehören neben Energiesparten übergreifenden Heizsystemen auch vorausschauende Energiemanagement-Lösungen, die Verbrauchsdaten und

Wettervorhersagen in die Heizungsregelung einbeziehen und sich per Smartphone-App steuern lassen. Wie das Zusammenspiel von Heizungsanlage und Gebäudeautomation grundsätzlich funktioniert, erläutert die Max Weishaupt GmbH.

Holz als nachwachsender Energieträger

Den nachwachsenden Rohstoff Holz als Energieträger für ein effizientes, klimafreundliches und zugleich stilles Heizen, stellt die Künzel Heiztechnik GmbH vor. Die Auswahl reicht von optisch ansprechenden Kaminheizkesseln für das Wohnzimmer bis zu funktional-praktischen Pelletheizkesseln für den Heizungskeller. Wer sich den Traum von einem offenen Kamin erfüllen möchte, der an langen Winterabenden für Behaglichkeit und wohlige Wärme sorgt, findet am Stand der Joachim Simonis GmbH eine Vielzahl von Varianten, die sich sowohl für einen Neubau als auch für die Nachrüstung eignen. Für Liebhaber klassischer Kachelkamine hält die HARK GmbH & Co. eine große Auswahl an Modellen bereit. Auch designaffine Besucher finden hier eine Fülle von Inspirationen, etwa Kamine aus geschliffenem Speckstein oder Objekte mit wärmespeichernden, schwarzglänzend verzierten Manchesterkacheln.

Richtig dichten und dämmen

Neben der Energieerzeugung steht auch Energiesparen im Mittelpunkt der home², etwa durch Dämmmaßnahmen und die Erneuerung von Fenstern und Türen. Insbesondere unsanierte Häuser, die vor 1978 gebaut wurden, sind Energiefresser. Rund ein Drittel der Heizwärme geht hier durch die Außenwände verloren (Quelle: Verbraucherzentrale NRW e. V., Rechenbeispiel für eine Fassadendämmung, 2019). Welche Möglichkeiten es für das nachträgliche Anbringen eines effektiven Fassadenwärmeschutzes gibt und worauf Hausbesitzer und Immobilienkäufer dabei achten sollten, erläutert die Carl Schütt Bautech GmbH.

Über energetische Dachsanierungen informiert die Dachdeckerei und Zimmerei Schreiber, die von der Planung bis zur Ausführung auf entsprechende Arbeiten spezialisiert ist. Eine große Auswahl an Isolierfenstern und wärmedämmenden Haustüren präsentiert die Horst Biernatzki GmbH, darunter sind auch Modelle, die sich in die vorhandene Bausubstanz von Altbauten und Denkmalobjekten einfügen. Die rekord-fenster+türen GmbH & Co. KG stellt unter anderem Fenster mit integriertem Überwachungssystem und Rollladenmotoren vor, die sich zum Einbau in Smart Homes eignen. Einen umfassenden Überblick über Naturdämmstoffe und biologische Baustoffe gibt die H. J. Mordhorst KG.

Informationen über Sanieren und Finanzieren an einem Stand

Am Gemeinschaftsstand der „Hamburger Energielotsen“ informieren die ZEBAU – Zentrum für Energie, Bauen, Architektur und Umwelt GmbH, die Handwerkskammer Hamburg und die Verbraucherzentrale Hamburg e. V. in Kooperation mit der Hamburgischen Investitions-

und Förderbank IFB Hamburg kostenfrei und unabhängig über Möglichkeiten der energetischen Gebäudeoptimierung. Dabei geht es auch darum, wie sich derartige Maßnahmen finanzieren und eventuell kombinieren lassen.

„Die Energielotsen beraten die Hauseigentümer und Immobilienkäufer zu allen Fragen rund um das Bauen und Modernisieren ihres Eigenheimes. Dazu gehören natürlich auch die aktuellen gesetzlichen Veränderungen infolge des Klimapakets der Bundesregierung“, erläutert Peter-M. Friemert, Geschäftsführer der ZEBAU, und ergänzt: „Finanzierungsberatungen hinsichtlich aktueller Fördermöglichkeiten von Landes- und Bundesprogrammen bietet die am Stand beteiligte IFB Hamburg an. Sie berät die Besucher auch zu den Themen Finanzierung, Fördermittel sowie Förderoptionen für Energieberatungsdienstleistungen.“

Weitere Verbände und Organisationen, die auf der home² Auskünfte zu Energie- und Sanierungsfragen geben, sind der Grundeigentümer-Verband e.V., der Bauherren-Schutzbund e.V., die Heizölgemeinschaft Hamburg e.V. sowie die Dachdecker-Innung Hamburg.

Über die home²

Die home² (sprich Home Quadrat) ist Hamburgs Verbrauchermesse für alle Immobilieninteressierten, Immobilienbesitzer und Immobilienverkäufer. Der Branchentreffpunkt in der Metropolregion Hamburg gibt zu Beginn der Saison einen Überblick über Produkte und Dienstleistungen rund um den Bau, den Kauf oder die Modernisierung einer Immobilie und ist in die Ausstellungsbereiche „Immobilien, Finanzierung, Beratung“, „Neubau, Modernisieren, Sanieren und Renovieren“ sowie „Garten- und Landschaftsbau“ untergliedert. Ein umfangreiches Rahmenprogramm mit zahlreichen Aktionen und informativen Vorträgen rundet das Angebot ab.

Geöffnet ist die home² vom 24. bis zum 26. Januar 2020 täglich von 10 bis 18 Uhr auf dem Hamburger Messegelände. Eintrittspreise: Tagesticket Erwachsene bei Onlinekauf 10 Euro und an der Tageskasse 11 Euro, ermäßigte Tageskarte (gegen Vorlage eines entsprechenden Ausweises) bei Onlinekauf 8 Euro und an der Tageskasse 9 Euro, 3-Tageskarte bei Onlinekauf 18 Euro und an der Tageskasse 19 Euro, Last-Minute-Tagesticket (Eintritt ab 15 Uhr) bei Onlinekauf 5 Euro und an der Tageskasse 6 Euro. Kinder und Jugendliche bis einschließlich 16 Jahre haben freien Eintritt.

Weitere Informationen zur home² unter www.home-messe.de und im Social Web: 

Kontakt: Dana Funck, Tel.: 040 3569-2442, E-Mail: dana.funck@hamburg-messe.de
Pressetexte und -fotos zum Download im Pressebereich unter <https://www.home-messe.de/presseservice/>